

Multiplikation von Best practice Erfahrungen zur Anpassung an den Klimawandel

Brasilien, Mittel- und Südamerika, 2008

Eckdaten			
Land/Region	Brasilien, Mittel- und Südamerika		
Ländereinordnung	Upper Middle Income Country		
Summe	871 241 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	871 241 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2008	Projektzeitraum	2008 - 2009
Sektor	Anpassung		
Projektträger	Umweltbundesamt, Dessau		
Projektpartner	Centro Clima Universidade Federal do Rio de Janeiro; Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH Brasilia; Rede de Desenvolvimento Humano Rio de Janeiro		
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	O	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Ziel des Projektes ist es, die ländliche Bevölkerung besser auf den Umgang mit zunehmender Trockenheit vorzubereiten. Bewährte Methoden lokaler Initiativen zur Anpassung an den Klimawandel sollen durch Netzbildung verbreitet und multipliziert werden. Hierzu sollen bereits bestehende Pilotprojekte zur Bewässerung im brasilianischen Nordosten ausgeweitet werden. Außerdem wird der Aufbau eines Netzwerks von Gemeinden und Organisationen zur Verbreitung erfolgreicher Anpassungsmaßnahmen unterstützt. Außer Schulungsmaßnahmen wird in begrenztem Umfang auch technische Ausrüstung (wie Pumpen und Bewässerungsausrüstung) bereit gestellt. Der partizipatorische Ansatz befähigt die Bevölkerung in den betroffenen Regionen zu einem besseren Umgang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Die Ergebnisse aus den Pilotprojekten sollen perspektivisch in regionale Entwicklungspläne und andere Strategiepapiere einfließen sowie zur Diskussion über Anpassungsmaßnahmen innerhalb der Verhandlungen unter der Klimarahmenkonvention beitragen. Das Projekt trägt außerdem zur wirtschaftlichen Stabilisierung sowie zur Ernährungs- und Einkommenssicherung in der Region bei.